

Bürgerbeteiligung – leicht gemacht. Eine Einladung.

Zur DNA von **Pulse of Europe** gehört, die Beteiligung von Menschen an der Demokratie zu fördern und zu erleichtern. Das geschieht in vielfältiger Weise, mit Kundgebungen, Podiumsveranstaltungen und Mitmach-Formaten wie – seit 2018 - den *Europäischen HausParlamenten*. 2024 hat der Verein **Mehr Demokratie** mit großem Erfolg das voraussetzungsfreie Dialogformat **„Sprechen und Zuhören“** gestartet. Viele Tausend Menschen haben überall in Deutschland teilgenommen. Inzwischen gibt es 15 Regionalgruppen, die regelmäßig dazu einladen. Nun auch Pulse of Europe.

Das Darmstädter PoE-Team lädt Dich herzlich ein, am **Montag, 17.08.2026, 18:30 bis 20:30 Uhr in der Werkstatt SONNE, Sandstraße 86, 64342 Seeheim-Jugenheim**, dabei zu sein. Kurz vor den Wahlen in Sachsen-Anhalt wollen wir am 17.08. darüber sprechen, wie wir die sich verändernde politische Landschaft erlebt haben und welche Erwartungen wir hegen.

Was ist das Besondere an „Sprechen und Zuhören“? Die Teilnehmenden erfahren einen hierarchiefreien Austausch, in dem das eigene Erleben mitgeteilt werden kann. Dies wird dadurch erreicht, dass jede Person in 3er- oder 4er-Gruppen gleich viel Redezeit bekommt. Nacheinander spricht immer eine Person für 4 Minuten, während die anderen nur zuhören. Und das 3x zu einem Thema, das sich durch jeden einzelnen Beitrag weiter entwickelt und mehr Tiefe bekommt. Niemand unterbricht, niemand stellt Zwischen- oder Verständnisfragen. Abschließend treffen alle Teilnehmenden im Plenum zusammen und tauschen sich über die persönlichen Erfahrungen aus, auch hier – wie zuvor in den Kleingruppen – ohne jede Bewertung der Beiträge anderer. Wer das Bedürfnis hat, einzelne Positionen zu hinterfragen oder weiter auszudiskutieren kann dazu den abschließenden informellen Teil nutzen, wenn die Veranstaltung bei Snacks & Drinks nach- und ausklingt.

Die positive Wirkung unter den Beteiligten ist oft erstaunlich. Rainer Timm vom Darmstädter Team nach seiner ersten Teilnahme: „Das Format schafft Entspannung, Offenheit und Verbundenheit bei den allermeisten Teilnehmenden. Dadurch wird es für die Beteiligten leicht ihre Meinung zu sagen und auf die Aspekte vertieft einzugehen, die ihnen wichtig sind. Das Format ermöglicht und fordert auch geradezu dazu auf, auf die Beiträge der anderen einzugehen und um den eigenen Blickwinkel zu erweitern. Ich empfand das als sehr sachlich und konstruktiv. Die Atmosphäre ist angenehm und weil jeder zu Wort kommt, erfährt man ein sehr breites Spektrum von Gedanken zum Grundthema, was ich als sehr bereichernd empfunden habe.“

Die Teilnahme ist kostenlos. Für die Planung ist eine Anmeldung erforderlich an joerg.mattutat@pulseofeurope.eu. Die Bestätigung dient als Eintrittskarte. (JM)

Weitere Infos zum Dialogformat „Sprechen und Zuhören“ für Interessierte:
<https://www.mehr-demokratie.de/mehr-wissen/demokratische-kultur/sprechen-zuhoeren> ;
https://www.mehr-demokratie.de/fileadmin/img/2024/Mehr_Wissen/Mehr_Demokratie_-_Leitfaden_fuer_Sprechen_und_Zuhoeren.pdf